

MSC ist Meister im Trialbike

Die Fahrrad-Artisten aus Schatthausen schafften in Ölbronn und Melsungen viele Medaillen

Ölbronn. (rb) Bei den deutschen Meisterschaften im Trialbike 20 Zoll im badischen Ölbronn waren die Athleten des MSC Schatthausen besonders erfolgreich. An beiden Tagen fand ein Wertungslauf statt, die Punktbesten aus beiden Läufen wurden im Abschlussklassament als Sieger gewertet.

In der Elite-Klasse gab es einen Dreikampf zwischen den beiden Favoriten des MSC, Sebastian Hoffmann und Matthias Mrohs, sowie Felix Heller vom MSC Melsungen. Matthias Mrohs und Felix Heller gewannen jeweils eine Tageswertung, wodurch beide in der Gesamtwertung

punktgleich waren. Aufgrund der geringeren Anzahl an Strafpunkten gewann Matthias Mrohs den deutschen Meistertitel in der Elite-Klasse vor Felix Heller und Sebastian Hoffmann, der an beiden Tagen den zweiten Platz belegte.

In der Junioren-Klasse siegte der Schatthäuser Raphael Pils souverän. David Hoffmann rundete dieses tolle Ergebnis mit dem dritten Platz ab.

In der Schüler-Klasse konnte Andreas Depil den dritten Platz erzielen. Den nächsten Sieger gab es in der U11-Klasse der Schüler zu beglückwünschen. Simon Greiner gewann den Titel, Leon Müller sicherte sich die deutsche Vizemeisterschaft.

Angesichts dieser Einzelerfolge ging die Mannschaftswertung auch nach Schatthausen. Es gewann das Trial Team Hoffmann mit den MSC-Fahrern Matthias Mrohs, Raphael Pils, David Hoffmann.

So schnitten die MSC-Fahrer ab:

Elite: 1. Matthias Mrohs; 3. Sebastian Hoffmann.

Junioren: 1. Raphael Pils; 3. David Hoffmann.

Jugend: 8. Jonathan Sandritter, 16. Till Bendfeldt.

Schüler: 3. Andreas Depil; 4. Stefan Schreiber.

Schüler U13: 4. Robert Schiek; 9. Max Eiseler; 11. Noah Sandritter; **U11:** 1. Simon Greiner; 2. Leon Müller; 6. Robin Hamm.

Mannschaft: 1. Trial Team Hoffmann (Matthias Mrohs, Raphael Pils, David Hoffmann).

Bei den deutschen Meisterschaften im Trialbike 26 Zoll im hessischen Melsungen waren die Schatthäuser nicht weniger erfolgreich. Entsprechend des UCI-Modus qualifizierten sich vormittags in den Halbfinalläufen die besten sechs Sportler für die Finalläufe am Nachmittag. Dabei waren alle Teilnehmer des MSC Schatthausen. Sebastian Hoffmann

gewann in der Elite-Klasse den Vizemeistertitel. Seinem Bruder David Hoffmann gelang das in der Junioren-Klasse. In der Jugend-Klasse komplettierte Jonathan Sandritter das Ergebnis mit der dritten deutschen Vizemeisterschaft für den MSC. Andreas Depil kam in dieser Klasse auf den fünften Platz. In der Masters-Klasse belegte Martin Engelhart den sechsten Platz.

Der Titel des deutschen Mannschaftsmeisters ging an den MSC Schatthausen in der Besetzung Sebastian Hoffmann, David Hoffmann, Jonathan Sandritter und Andreas Depil.



Deutscher Meister: Raphael Pils mit David Hoffmann auf dem Bronzerang. Foto: privat



Deutscher Meister: Simon Greiner mit Leon Müller als Vizemeister. Foto: privat